



1	Name											Anlage Kind														
												Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.														
2	Vorname																									
3	Steuernummer						lfd. Nr. der Anlage																			
Angaben zum Kind												3														
4	Identifikationsnummer	01																								
5	Vorname											ggf. abweichender Familienname														
6	Geburtsdatum	16	T	T	M	M	J	J	J	J	verheiratet seit dem	T	T	M	M	J	J	J	J	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2011	15					EUR
7	Anschrift (bei Wohnort im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)																									
8	Wohnort im Inland	00	T	T	M	M		T	T	M	M	Wohnort im Ausland	T	T	M	M		T	T	M	M					
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann												Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau														
9	02	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind	03	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind																		
Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen																										
10	Name, letzte bekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en), Art des Kindschaftsverhältnisses										04	T	T	M	M		T	T	M	M						
11	Der andere Elternteil lebte im Ausland										37	T	T	M	M		T	T	M	M						
12	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am										06	T	T	M	M	J	J	J	J							
Berücksichtigung eines volljährigen Kindes																										
13	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung		1. Ausbildungsabschnitt				2. Ausbildungsabschnitt																			
14	Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung		vom		bis		vom		bis																	
15	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
16	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a Siebtes Buch Sozialgesetzbuch), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst oder einen anderen Dienst im Ausland (§ 14b Zivildienstgesetz) abgeleistet		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
17	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
20	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet		T		T		M		M		J		J		T		T		M		M		J		J	
Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes																										
21	im Kalenderjahr	Bruttoarbeitslohn EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR		Einkünfte aus Kapitalvermögen EUR		Renten EUR		darauf entfallende Werbungskosten EUR																	
22	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums																									
23	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung																									
24	im Kalenderjahr	Übrige Einkünfte EUR	Öffentliche Ausbildungshilfen EUR		Übrige Bezüge EUR		Kosten zu den Bezügen EUR		Sozialversicherungs- / Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge EUR		Besondere Ausbildungskosten EUR															
25	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums																									
26	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung																									

Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

– Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde. –

		Aufwendungen EUR										
31	Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes, die von mir / uns als Versicherungsnehmer oder vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet werden und von mir / uns getragen wurden (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	58	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	59	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
33	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	60	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beiträge	61	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	62	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
36	Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die von mir / uns als Versicherungsnehmer getragen wurden (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	63	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
Nur bei getrennt veranlagten Eltern:												
37	Das Kind war Versicherungsnehmer	65	<input type="text"/>	1 = Ja, ganzjährig 2 = Ja, aber nicht ganzjährig 3 = Nein		Die vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldeten und von mir oder dem anderen Elternteil getragenen eigenen Beiträge des Kindes zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen) und zur gesetzlichen Pflegeversicherung sind aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt		64	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	%

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

38	Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil seine Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% erfüllt hat.	36	<input type="text"/>	1 = Ja
39	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39	<input type="text"/>	1 = Ja
40	Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf die Stief- / Großeltern wurde lt. Anlage K zugestimmt.	40	<input type="text"/>	1 = Ja
41	Nur bei Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41	<input type="text"/>	1 = Ja

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

		vom				bis						
42	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
43	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>			
44	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	46	<input type="text"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
45	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	49	<input type="text"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

46		
47	Verwandtschaftsverhältnis	Beschäftigung / Tätigkeit

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

48	Das Kind war auswärtig untergebracht	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
49							
50	Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes: Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	%

Schulgeld

51	an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)	24	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>
52	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	<input type="text"/>
53	Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	%			

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

54	Das Kind ist <input checked="" type="checkbox"/> hinterblieben <input checked="" type="checkbox"/> behindert <input checked="" type="checkbox"/> blind / ständig hilflos <input checked="" type="checkbox"/> geh- und stehbehindert	Grad der Behinderung	25	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
55	Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung ausgestellt am <input type="text"/>	von	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>	unbefristet gültig	<input checked="" type="checkbox"/>	Nachweis ist beigefügt.	<input checked="" type="checkbox"/>	hat bereits vorgelegen.	<input checked="" type="checkbox"/>
56	Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes: Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	28	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	%				



